



@ B. Becker

Wir laden ein zur neuen Reihe:

Gespräche über den Glauben und über theologische Fragestellungen

In vertrauensvoller Atmosphäre möchten wir Fragen über Glauben und Theologie nachgehen, die Sie sich vielleicht schon oft gestellt haben.

Wir treffen uns immer am 2. Dienstag des Monats im Gemeinderaum der Christuskirche, Werderplatz 6, von 19:00 bis 20:30 Uhr, beginnend mit dem

10. März 2026, 19.00h

Die Gesprächsabende erfolgen unter der Leitung von Frau Pfrin. Dr. Cornelia Weber, evangelische Leiterin des Ökumenischen Bildungszentrums sanctclara.

Wir wenden uns mit unserem Gesprächsangebot sowohl an Suchende als auch an fest im Glauben Stehende.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Fragen zum Glauben bzw. zu theologischen Themen in die Abende mit einbringen.

Der Einstieg in die Gesprächsabende erfolgt anhand des Buches

Matthias Kroeger
„Was bleiben will, muss sich ändern“
Eine Reform des christlichen Glaubens ist legitim und notwendig

Am 10.3.26 bildet der Abschnitt I.2. "Die Jungfrauen- geburt" die Grundlage für das gemeinsame Gespräch. Dies wird uns sicherlich auch schon zu der Frage führen: Ist Jesus Gott?

Interessierte können sich gerne bei uns melden:

Dr. Gerhard Becker, gub.becker@t-online.de, Tel.:
0621/86241436

Prof. Dr. Peter Schulz, psmeima@yahoo.de, Tel.:
0621/744864

Literaturangabe:



Das Buch von Matthias Kroeger: „Was bleiben will, muss sich ändern“ ist erschienen im Verlag:

BoD - Books on Demand
Buch 10,00 € / E-Book 6,99 €
ISBN/GTIN978-3-8192-6066-7

Im Klappentext heißt es:

Die christliche Religion muss sich wandeln, wenn sie verständlich bleiben will. Der notwendige Rückbezug jeder Religion auf ihre Tradition darf nicht dazu führen, dass die Religion zum Museumsstück verkommt. Daher braucht die Religion die Selbstkritik und die stete Veränderung. Matthias Kroeger beschreibt den dringend überfälligen Wandel ebenso konkret wie einleuchtend. Seine Überlegungen sind nicht nur für suchende und fragende Christen hilfreich, sie sind auch von grundsätzlicher und bleibender Bedeutung für ein lebendiges Christentum.